

# Landtag

27. Sitzung vom 24. März 1995  
Sitzungsprotokoll

(Beginn um 9 Uhr.)

Vorsitzende: Zweite Präsidentin Erika *Stubenvoll* und  
Dritter Präsident Dr *Hirnschall*.

Schriftführer: Die Abgen *Cvetkovic*, *Elisabeth Fleischmann*, *Herzog*, *Hufnagl*, *Ursula Lettner*, *Schuster*, *Sramek*, *Steier*, *Hannelore Weber*, *Renate Winklbauer*, *Inge Zankl* und *Zeihsel*.

Präsidentin Erika *Stubenvoll* eröffnet die Sitzung.

1. Entschuldigt sind Erste Präsidentin *Ingrid Smejkal* sowie die Abgen *Haubenburger*, *Dr Marek* und *Riepl*.

2. In der Fragestunde werden von Präsidentin Erika *Stubenvoll* folgende Anfragen aufgerufen und von den Befragten beantwortet:

1. Anfrage (PrZ 37/LM/KGR): Abg *Susanne Jerusalem* an den Landeshauptmann:

Welche Auswirkungen wird das Sparpaket der Regierung auf die Volks- und Hauptschulen sowie auf die AHS und die berufsbildenden Schulen in Wien haben?

2. Anfrage (PrZ 52/LM/KVP): Abg *Dr Wawra* an den Landeshauptmann:

Wie ist der letzte Stand der Verhandlungen mit dem Bund betreffend die Finanzierung des S-Bahn- und U-Bahn-Ausbaus für Wien?

3. Anfrage (PrZ 85/LM/KFP): Abg *DDr Schock* an den Amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Finanzen und Wirtschaftspolitik:

Wie hoch wird nach den bisherigen Erfahrungen die Belastung des Wiener Budgets 1995 durch den EU-Beitritt sein?

4. Anfrage (PrZ 47/LM/KSP): Abg *Honay* an die Amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe Bildung, Jugend, Familie, Soziales, Frauenfragen und Sport:

Während der Wiener Berufsschülertage wurde vehemente Kritik der Wiener Berufsschüler an der betrieblichen Ausbildung laut.

Welche Möglichkeiten sehen Sie als Land Wien, vor allem eine entschiedene Verbesserung der betrieblichen Berufsausbildung zu erreichen?

5. Anfrage (PrZ 42/LM/KSP): Abg *Mag Christine Lapp* an den Amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Umwelt und Verkehr:

Was werden Ihre nächsten Aktivitäten sein, mitzuhelfen, um das *KKW Mochovce* zu verhindern?

6. Anfrage (PrZ 38/LM/KGR): Abg *Hannelore Weber* an den Landeshauptmann:

Welche Maßnahmen sind von seiten des Landes Wien geplant, um die Ozonbelastung im heurigen Sommer zu reduzieren?

7. Anfrage (PrZ 54/LM/KVP): Abg *Helga Seeliger* an den Amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Wohnbau und Stadterneuerung:

In welcher Form sind in Vollziehung des *WWFSG 1989* die mobilen Gebietsbetreuungen miteinbezogen?

3. Von Abgeordneten der Österreichischen Volkspartei wurde eine und von den Freiheitlichen acht schriftliche Anfragen eingebracht:

(PrZ 2717/LF) Anfrage der Abgen *Dr Tschirf* und *Mag KARL* an den Amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Bürgerdienst, Inneres, Personal und Wiener Stadtwerke, betreffend Bestellung von Mitgliedern des Unabhängigen Verwaltungssenats.

(PrZ 2707/LF) Anfrage der Abgen *Römer*, *Mag Kowarik* und *Ilse Arié* an den Amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Gesundheits- und Spitalswesen, betreffend Nachtschwerarbeitsgesetz.

(PrZ 2708/LF) Anfrage der Abgen *Römer*, *Mag Kowarik* und *Ilse Arié* an den Amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Gesundheits- und Spitalswesen, betreffend die Errichtung einer Schreiambulanz.

(PrZ 2709/LF) Anfrage der Abgen *Römer*, *Mag Kowarik* und *Ilse Arié* an den Amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Gesundheits- und Spitalswesen, betreffend Mißstände im Spitalswesen.

(PrZ 2710/LF) Anfrage der Abgen *Römer*, *Mag Kowarik* und *Ilse Arié* an den Amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Gesundheits- und Spitalswesen, betreffend einer Reform der psychiatrischen Krankenversorgung der Bevölkerung Österreichs.

(PrZ 2711/LF) Anfrage der Abgen *Römer*, *Mag Kowarik* und *Ilse Arié* an den Amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Gesundheits- und Spitalswesen, betreffend Arbeitskreis "Psychotherapie".

(PrZ 2712/LF) Anfrage der Abgen *Römer*, *Mag Kowarik* und *Ilse Arié* an den Amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Gesundheits- und Spitalswesen, betreffend Asylierungspatienten.

(PrZ 2713/LF) Anfrage der Abgen *Römer*, *Mag Kowarik* und *Ilse Arié* an den Amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Gesundheits- und Spitalswesen, betreffend Drogen-therapie-Station "Zukunftsschmiede".

(PrZ 2714/LF) Anfrage der Abgen *Herzog*, *Blind* und *Dr Madejski* an den Amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Wohnbau und Stadterneuerung, betreffend Prüfverfahren bei gemeinnützigen Wohnbauvereinigungen.

(PrZ 2720/LF) Präsidentin Erika *Stubenvoll* teilt mit, daß die Abgen *Dipl Ing Dr Pawkowicz*, *DDr Schock* und *Römer* eine an den Landeshauptmann gerichtete Anfrage, betreffend die Auswirkungen der Konsum-Pleite auf die Wiener Bevölkerung eingebracht und gemäß § 39 Abs 1 der Geschäftsordnung die dringliche Behandlung dieser Anfrage verlangt haben und gibt bekannt, daß die mündliche Begründung und die Debatte über den Gegenstand vor Schluß der öffentlichen Sitzung erfolgen werden.

Von Abgeordneten der Österreichischen Volkspartei und von den Freiheitlichen wurden je zwei schriftliche Anträge eingebracht:

(PrZ 2718/LAt) Der Antrag der Abgen *Mag KARL* und *Dr Tschirf*, betreffend Novellierung des Wiener Prostitutionsgesetzes, wird dem Amtsführenden Stadtrat der Ge-

schäftsgruppe Bürgerdienst, Inneres, Personal und Wiener Stadtwerke zugewiesen.

(PrZ 2719/LAt) Der Antrag der Abgen Fuchs und Dipl Ing Dr Herlinde Rothauer, betreffend Vereinfachung bei der Errichtung von Geräteschuppen (Fahrradschuppen) in Kleingartenanlagen, wird den Amtsführenden Stadträten der Geschäftsgruppen Stadtentwicklung, Stadtplanung und Außenbeziehungen der Stadt Wien sowie Wohnbau und Stadterneuerung zugewiesen.

(PrZ 2715/LAt) Der Antrag der Abgen Römer, Mag Kowarik und Ilse Arié, betreffend die Problematik des Drogenkonsums im Straßenverkehr, wird den Amtsführenden Stadträten der Geschäftsgruppen Umwelt und Verkehr; Gesundheits- und Spitalswesen sowie Bildung, Jugend, Familie, Soziales, Frauenfragen und Sport zugewiesen.

(PrZ 2716/LAt) Der Antrag der Abg Brigitte Schwarzklement, betreffend Wiener Veranstaltungsstättengesetz, wird der Amtsführenden Stadträtin der Geschäftsgruppe Kultur zugewiesen.

(PrZ 2705/LAt) Präsidentin Erika Stubenvoll teilt mit, daß die Abgen Fürst und Mag KARL gemäß § 34 Abs 1 der Geschäftsordnung eine Gesetzesvorlage, betreffend ein Gesetz, mit dem die Verfassung der Bundeshauptstadt Wien geändert wird (§ 73), eingebracht haben und weist diesen Antrag dem Ausschuß für Bürgerdienst, Inneres, Personal zu.

(PrZ 2706/LAt) Präsidentin Erika Stubenvoll teilt mit, daß die Abgen Mag KARL und Czerny gemäß § 34 Abs 1 der Geschäftsordnung eine Gesetzesvorlage, betreffend Regelung des Veranstaltungswesens (Wiener Veranstaltungsgesetz), eingebracht haben und weist diesen Antrag dem Ausschuß für Kultur zu.

(PrZ 2721/LAt) Präsidentin Erika Stubenvoll teilt mit, daß die Abgen Dipl Ing Dr Pawkowicz und DDr Schock einen Antrag, betreffend Beteiligung des Landes Wien an der Österreichischen Nationalbank, eingebracht und gemäß § 44 Abs 1 die dringliche Behandlung sowie gemäß § 44 Abs 3 der Geschäftsordnung die Verlesung dieses Antrags verlangt haben.

Präsidentin Erika Stubenvoll gibt bekannt, daß die Verlesung des Antrags, die Begründung des Verlangens auf dringliche Behandlung und die Abstimmung vor Schluß der öffentlichen Sitzung erfolgen werden.

Präsidentin Erika Stubenvoll nimmt eine Umstellung der Tagesordnung insofern vor, als die Postnummern wie folgt gereiht werden: 1, 10, 6, 7, 8, 2, 3, 4, 5 und 9.

Auf Vorschlag von Präsidentin Erika Stubenvoll beschließt der Landtag einstimmig, die auf der Tagesordnung stehenden Wahlen durch Handerheben durchzuführen.

4. (PrZ 937; P 1) Anstelle der ausgeschiedenen Abgen Holub und Dinhof, die auf ihre an zweiter und zehnter Stelle gereihten Mandate als Ersatzmitglieder des Bundesrats verzichtet haben, werden auf Vorschlag der Sozialdemokratischen Partei Österreichs Herr Dr Michael LUDWIG zum an zweiter Stelle gereihten und Frau Martina LUDWIG zum an zehnter Stelle gereihten Ersatzmitglied des Bundesrats gewählt.

Durch Mandatsrücklegung von Herrn Dinhof wird auf Vorschlag der Sozialdemokratischen Partei Österreichs Abg Hundstorfer zum Mitglied des Ständigen Ausschusses gewählt.

Durch Mandatsrücklegung von Herrn Holub wird auf Vorschlag der Sozialdemokratischen Partei Österreichs Abg Ekkamp zum Mitglied des Unvereinbarkeitsausschusses gewählt.

(PrZ 961; P 10) 14. und 15. Bericht der Volksanwaltschaft (1992-1993) an den Wiener Landtag.

(PrZ 2722/LAt) Der Beschluß- (Resolutions-) Antrag der Abgen Dr Pilz und FreundInnen, betreffend Enteignungsverfahren/B3, wird abgelehnt.

(PrZ 2723/LAt) Der Beschluß- (Resolutions-) Antrag der Abgen Dr Pilz und FreundInnen, betreffend Vertreter der Gemeinde Wien in Aufsichtsräten, wird abgelehnt.

Berichterstatter: Amtsf StR Dr *Swoboda*

(PrZ 528; P 6) Die in der Beilage Nr 15 enthaltene Vorlage, betreffend den Abschluß der Vereinbarung gemäß Art 15a B-VG über die Einsparung von Energie, wird zum Beschluß erhoben.

(PrZ 529; P 7) Die in der Beilage Nr 14 enthaltene Vorlage, betreffend Vereinbarung gemäß Art 15a B-VG über Schutzmaßnahmen betreffend Kleinf Feuerungen, wird zum Beschluß erhoben.

(PrZ 2724/LAt) Der Beschluß- (Resolutions-) Antrag der Abgen Dipl Ing Engl, Barbara Schönagel, Dr Stix und Dr GÜNTHER, betreffend das FCKW-Recycling bei Kühlschränken, Klimaanlageanlagen und Kühlsystemen bei Kraftfahrzeugen, wird dem Amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Umwelt und Verkehr zugewiesen.

(PrZ 2725/LAt) Der Beschluß- (Resolutions-) Antrag der Abgen Dipl Ing Engl, Barbara Schönagel, Dr Stix und Dr GÜNTHER, betreffend die Einführung von Katalysatoren für Diesel-Kraftfahrzeuge, wird dem Amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Umwelt und Verkehr zugewiesen.

(PrZ 2726/LAt) Der Beschluß- (Resolutions-) Antrag der Abgen Dipl Ing Engl, Barbara Schönagel, Dr Stix und Dr GÜNTHER, betreffend die rechtlichen Möglichkeiten zur Errichtung einer Biogas-Anlage sowie die Erstellung einer Projektstudie für eben diese Anlage, wird dem Amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Bürgerdienst, Inneres, Personal und Wiener Stadtwerke zugewiesen.

(PrZ 936; P 8) Der in der Beilage Nr 16 enthaltene Entwurf eines Gesetzes, mit dem die Bauordnung für Wien geändert wird, wird in erster und zweiter Lesung zum Beschluß erhoben.

Berichterstatter: Amtsf StR *Hatzl*

(PrZ 619; P 2) Der in der Beilage Nr 11 enthaltene Entwurf eines Gesetzes über eine Änderung der Grenze zwischen dem 3. und 11. Bezirk, wird in erster und zweiter Lesung zum Beschluß erhoben.

(PrZ 620; P 3) Der in der Beilage Nr 12 enthaltene Entwurf eines Gesetzes über eine Änderung der Grenze zwi-

schen dem 17., 18. und 19. Bezirk, wird in erster und zweiter Lesung zum Beschluß erhoben.

(PrZ 621; P 4) Der in der Beilage Nr 13 enthaltene Entwurf eines Gesetzes über eine Änderung der Grenze zwischen dem 21. und 22. Bezirk, wird in erster und zweiter Lesung zum Beschluß erhoben.

(PrZ 587; P 5) Der in der Beilage Nr 9 enthaltene Entwurf eines Gesetzes, mit dem das Gesetz über die fachlichen Anstellungserfordernisse für die von der Stadt Wien anzustellenden Kindergärtnerinnen und Erzieher an Horten geändert wird, wird in erster und zweiter Lesung zum Beschluß erhoben.

Berichterstatter: Amtsf StR *Svihalek*

(PrZ 452, P 9) Der in der Beilage Nr 5 enthaltene Entwurf eines Gesetzes, mit dem die Wiener Landarbeitsordnung 1990 geändert wird, wird in erster und zweiter Lesung zum Beschluß erhoben.

(PrZ 2720/LF) Die dringliche Anfrage der Abgen Dipl Ing Dr Pawkowicz, DDr Schock und Römer, betreffend die Auswirkungen der Konsum-Pleite auf die Wiener Bevölkerung, wird nach Verlesung durch Schriftführer Abg Zeihsel von Abg Dipl Ing Dr Pawkowicz mündlich begründet.

Nach Durchführung der Debatte wird die Anfrage durch Landeshauptmann Dr Häupl beantwortet.

(PrZ 2721/LAt) Der Antrag der Abgen Dipl Ing Dr Pawkowicz und DDr Schock auf dringliche Behandlung des Antrags, betreffend Beteiligung des Landes Wien an der Österreichischen Nationalbank, wird nach Verlesung durch Schriftführer Abg Cvetkovic durch Abg DDr Schock mündlich begründet.

Der Landtag lehnt die dringliche Behandlung des Antrags ab und Präsidentin Erika Stubenvoll weist diesen zur Behandlung dem Landeshauptmann zu.

(Schluß um 18.53 Uhr.)

Der/Die Schriftführer/in:

*Elisabeth  
Hörmann*

Der/Die Präsident/in:

*Erika Stubenvoll*